



GETTY IMAGES, REBEKAH GODDARD/DIE POSAUNE

Hat die EU den Sarg der NATO zugenagelt?

- Richard Palmer
- [01.04.2026](#)

US-Präsident Donald Trump erwägt ernsthaft, aus der NATO auszutreten, wie er dem Telegraph in einem heute Morgen veröffentlichten Bericht mitteilte.

- „Ich habe mich nie von der NATO beeinflussen lassen“, sagte er. „Ich wusste immer, dass sie ein Papiertiger ist. Und Putin weiß das übrigens auch.“ Auf die Frage, ob er Amerikas Beteiligung an der NATO überdenken würde, antwortete er: „Ich würde sagen, dass sie nicht mehr zu überdenken ist“.
- Außenminister Marco Rubio hat sich gestern Abend auf Fox News ähnlich geäußert: „Ich denke, dass wir leider überprüfen müssen, ob dieses Bündnis, das diesem Land eine Zeit lang gut gedient hat, immer noch seinen Zweck erfüllt.“

Dies geschieht, nachdem Amerikas NATO-Verbündete sich nicht nur geweigert haben, im Kampf gegen den Iran zu helfen, sondern auch die Schließung ihrer Basen für amerikanische Kampfflugzeuge koordiniert haben könnten. [Josué Michels beschrieb die Art und Weise](#) wie viele europäische Länder ihre Basen und ihren Luftraum für die amerikanischen Streitkräfte geschlossen haben.

- „Das transatlantische Bündnis wurde bereits durch Trumps eigene Aktionen in Frage gestellt“, erklärte EuroIntelligence heute Morgen. „Aber es wird sich nicht von der koordinierten Weigerung Europas erholen, den USA in diesem Krieg zu helfen.“

Donald Trump hat nicht die Macht, sich einseitig aus der NATO zurückzuziehen. Der Kongress müsste einer solch drastischen Entscheidung zustimmen, und es ist unwahrscheinlich, dass er dies tun wird.

- Aber der Präsident kann sie effektiv lähmen, vielleicht indem er erklärt, dass er Amerikas NATO-Verpflichtung nicht einhalten wird, andere Mitgliedsstaaten zu verteidigen, wenn sie angegriffen werden, sich weigert, Geheimdienstinformationen mit NATO-Verbündeten zu teilen oder die Lieferung moderner Waffen stoppt.

EuroIntelligence schreibt, dass die EU ohne die Unterstützung der amerikanischen NATO nicht auf eigenen Füßen stehen kann, „ohne eine politische und fiskalische Union“. Sie haben Recht: Die EU müsste sich zu einem Superstaat zusammenschließen, um sich von der wirtschaftlichen und militärischen Abhängigkeit von Amerika zu lösen.

„Deutschland will auch die NATO abschaffen“, schrieb Herr Flurry im Jahr 2022 ([Warum Deutschland gerade Amerika verraten hat](#)):

Viele deutsche Elitepolitiker sind der Meinung, dass ihre Nation nun alles von den USA bekommen hat, was sie bekommen kann, und dass sie bereit sind, weiterzuziehen. Einige mächtige Deutsche besinnen sich heute mehr und mehr auf das Heilige Römische Reich und wollen, dass das moderne Deutschland mehr eigene Macht im Geiste dieses Reiches übernimmt.

Donald Trump hat die NATO in Frage gestellt und unterminiert. Doch dieses Mal sind es die europäischen Politiker, die die Krise auslösen. Sie hätten sich weigern können, Truppen in den Iran-Krieg zu schicken, während sie den Amerikanern die Nutzung ihrer gemeinsamen Basen und ihres Luftraums erlaubt hätten.

- Mit ihrer extremen Haltung gegen den Kampf der USA gegen einen terroristischen, energiebedrohenden, auf Atomwaffen ausgerichteten und ideologisch fanatischen Feind haben nicht Donald Trump, sondern die Europäer den letzten Nagel in den Sarg der NATO geschlagen.

Offensichtlich wollen einige mächtige Leute in Europa aussteigen. Herr Flurry schrieb:

Jeremia 1, 13 berichtet, dass Gott dem Propheten eine Vision eines „siedenden Kessel überkochen von Norden her“, zeigt. Diese symbolische Sprache beschreibt das moderne Deutschland. Unter der Oberfläche brodelt in diesem Land die Unzufriedenheit mit der derzeitigen Weltordnung. Die Deutschen sind wütend auf die USA und besonders wütend auf Präsident Trump. Der imperialistische Ehrgeiz, der Deutschland dazu gebracht hat, beide Weltkriege zu beginnen, ist lebendig und gesund. Es ist am „überkochen“!

Diese Wut erklärt die Reaktion Europas auf den Iran-Krieg.